



**WÜRTH
ELEKTRONIK**
MORE THAN
YOU EXPECT

PRESSEMITTEILUNG

Würth Elektronik – Regional verwurzelt: Partnerprojekt im Hohenloher Freilandmuseum

www.we-online.com/pcb

Würth Elektronik und Hohenloher Freilandmuseum nehmen Spaten in die Hand

Veröffentlichung honorarfrei
Belegexemplar erbeten

03.04.2023
Seite 1 von 3

Sowohl die Unternehmensgruppe Würth Elektronik als auch das Hohenloher Freilandmuseum in Schwäbisch Hall-Wackershofen sind auf vielfältige Weise in und für die Region Hohenlohe-Franken engagiert. Gemeinsam realisieren sie derzeit ein Klimaschutz-Projekt: Auf dem Gelände des Freilandmuseums werden mehrere Hundert Bäume und Sträucher gepflanzt. Mitarbeitende und ihre Familien nahmen daher am Samstag, 11. März ihre Spaten in die Hand und zeigten aktiv Engagement als Baumpaten.

Das Wetter spielte – trotz anderslautender Prognosen – mit und sogar die Sonne zeigte sich und schuf gute Rahmenbedingungen, als Mitarbeitende der Würth Elektronik Standorte Niedernhall, Waldzimmern und Rot am See und des Hohenloher Freilandmuseums gemeinsam mit ihren Familien im Freilandmuseum in Wackershofen zum Arbeiten antraten. Die rund 250 Freiwilligen trugen emsig die Stämme an die Pflanzstellen und hoben Erdlöcher aus. Groß und Klein packten mit an, wärmten sich zwischendurch am großen Kastenofen in der Mühlenstube und verewigten sich am Ende namentlich als Baumpaten auf Holzschildern.

„Es handelt sich um regional- und landschaftstypische Arten wie Birken, Erlen, Pappeln, Linden, Eichen, Bergahorn und Kastanien, ebenso Nuss- und Obstbäume sowie die vom Aussterben bedrohte Schwarzpappel, die zugleich die Baumart ist, die der Luft das meiste CO₂ entziehen kann“, erläuterte Museumsleiter Michael Happe zum Geschehen. „Bisher steht uns als einzige Sofortmaßnahme, um die Folgen des Klimawandels einzudämmen, nur das Pflanzen von Bäumen zur Verfügung“.



**WÜRTH
ELEKTRONIK**
MORE THAN
YOU EXPECT

PRESSEMITTEILUNG

Sein Wissen teilt er mit der eingebunden Baumschule Waller aus Schwäbisch Hall: Wie alle Pflanzenarten entzögen Bäume der Atmosphäre CO₂, das in Form von Kohlenstoff im Holz gebunden wird. Solange ein Baum lebe, bleibe der Kohlenstoff gebunden, der Baum setze überdies dauerhaft so viel Sauerstoff frei, wie 10 Menschen zum Atmen benötigten. Bäume und Sträucher wirkten auch als Schattenspende und Wasserspeicher auf das Mikroklima ein und böten Vögeln, Kleintieren und Insekten Nist-, Brut- und Lebensräume. „Mit dieser Aktion helfen wir dem Museum, den CO₂-Abdruck zu reduzieren und setzen ein Zeichen, dass wir regional verwurzelt sind, was schon immer großen Stellenwert bei Würth hat“, erklärt Würth Geschäftsbereichsleiter Jörg Murawski die Zusage des Unternehmens, die Aktion finanziell zu unterstützen.

www.we-online.com/pcb

Veröffentlichung honorarfrei
Belegexemplar erbeten

03.04.2023
Seite 2 von 3

„Es ist ein Beitrag zur Nachhaltigkeit – und zwar jetzt. Die Aktion sensibilisiert heute unsere Mitarbeitenden und in die Zukunft hinein alle Besucher des Museums“, sind sich Karl-Heinz Groß und Dr. Klaus Wittig, Geschäftsführer in Waldzimmern bewusst und bedanken sich in der Willkommensansprache an diesem Vormittag bei den engagierten Mitarbeitenden.

„Klar“, freut sich auch Daniel Klein, Geschäftsführer des Würth Elektronik Leiterplatten-Geschäftsbereichs, „Umwelt- und Klimaschutz sind bei uns seit vielen Jahren Teil der Unternehmensstrategie. Hier erreichen wir darüber hinaus die Menschen und schön wäre es, wenn wir gemeinsam mit dem Freilandmuseum damit auch zur Nachahmung und Multiplikation anregen könnten.“

Über Würth Elektronik Unternehmensgruppe

Die Würth Elektronik Unternehmensgruppe, gegründet im baden-württembergischen Niedernhall, beschäftigt weltweit rund 8.200 Mitarbeitende und erwirtschaftete im Jahr 2022 einen Umsatz von 1,33 Mrd. Euro.

Die Gruppe ist mit drei Geschäftsbereichen auf verschiedenen Märkten und weltweit 23 Produktionsstandorten international aktiv. Damit zählt Würth Elektronik zu den erfolgreichsten Gesellschaften der Würth-Gruppe:



**WÜRTH
ELEKTRONIK**
MORE THAN
YOU EXPECT

PRESSEMITTEILUNG

- *Elektronische und elektromechanische Bauelemente (Hauptsitz: Waldenburg)*
Würth Elektronik eiSos (elektronische und elektromechanische Bauelemente)
ist einer der größten europäischen Hersteller von elektronischen und elektromechanischen Bauelementen. Das weltweite Vertriebsnetz mit 700 technischen Vertriebsmitarbeitern ist einzigartig im Elektronikmarkt. Vom Hersteller wird den Kunden eine exzellente Design-In-Unterstützung vor Ort geboten. Die Produktionswerke in Deutschland, Tschechien, Bulgarien, den USA, Mexiko, Taiwan und China garantieren eine hohe Verfügbarkeit auf allen Märkten. Alle Katalogprodukte sind ab Lager verfügbar, Muster sind kostenlos.
- *Leiterplatten (Hauptsitz: Niedernhall)*
1971 gegründet, ist Würth Elektronik Circuit Board Technology heute Europas führender Leiterplattenhersteller und dank des umfassenden Portfolios ein verlässlicher Partner sowohl Ein-Mann-Entwicklungsbüro als auch für Großkonzerne. Ob Basic- oder High-End-Technologien, kundenspezifische Anforderungen werden von der ersten Design-Idee über die Produktion von Prototypen im Online-Shop bis hin zur Fertigung von mittleren Serien und großen Volumen in Deutschland oder Asien erfüllt.
- *Intelligente Power- und Steuerungssysteme (Hauptsitz: Niedernhall-Waldzimmern)*
Als Spezialist für die Entwicklung und Produktion von elektronischen und elektromechanischen Systemlösungen wie beispielsweise Zentralelektriken ist Würth Elektronik ICS (Intelligent Power & Control Systems) langjähriger Partner für viele Nutzfahrzeughersteller. Ein professionelles Projektmanagement begleitet die Geschäftspartner von der Produktidee bis zur Serienreife.

www.we-online.com/pcb

Veröffentlichung honorarfrei
Belegexemplar erbeten

03.04.2023
Seite 3 von 3

Social Media:

www.we-online.com/youtube

www.we-online.com/linkedin

https://twitter.com/we_online

www.we-online.de/xing